

Teilqualifizierung

Fachkraft für CNC-Technik

Modul 4 der berufsabschlussfähigen Teilqualifizierung zur Fachkraft für Metalltechnik

Termin:	15.10.2018 - 07.12.2018
Abschlussart:	bbw Teilnahmebescheinigung, Abschlusszeugnis, bbw Zertifikat
Veranstaltungsform:	Vollzeit
Dauer:	
Zeiten:	Montag-Freitag 07:30- 15:00 Uhr

Ansprechpartnerin

Frau Patricia Werner
Tel.: 0335/5569-534
Fax: 0335/5569-403
E-Mail: Patricia.Werner@bbw-ostbrandenburg.de

bbw Bildungszentrum Ostbrandenburg GmbH

Inhalte:

In der Maßnahme werden folgende theoretischen Kenntnisse vermittelt:

- Warten von Betriebsmitteln
- Hilfs- und Betriebsstoffe
- Inspektion, in Betrieb nehmen, Rüsten
- Prüfpläne, Prüfprotokolle, Prüfmittel, Bewertung
- Prüftechnik, Prüfmittelüberwachung
- Qualitätsmanagement

Pro Unterrichtstag werden 8 Unterrichtseinheiten umgesetzt. Die Unterweisung beim Träger wird durch ein betriebliches Praktikum ergänzt.

Veranstaltungsort

Frankfurt (Oder)
Potsdamer Str. 1-2
15234 Frankfurt

Förderung

Agentur für Arbeit / Jobcenter, Bundeswehr, Rententräger

Vorteile:

Sie erwerben durch Ihre Teilnahme an der Maßnahme den Abschluss als Fachkraft für CNC-Technik und haben damit gute Aussichten einen Arbeitsplatz in der Metallindustrie zu finden. Die Metallindustrie benötigt langfristig Fachkräfte und bietet Ihnen dauerhafte Beschäftigungsmöglichkeiten. Darüber hinaus haben Sie durch den Erwerb des Abschlusses im Rahmen einer Teilqualifizierung später die Möglichkeit durch die Absolvierung weiterer Teilqualifizierungen sich zur Kammerprüfung bei der IHK anzumelden und den Berufsabschluss der Fachkraft für Metalltechnik zu erlangen.

Es handelt sich dabei um ein Lernarrangement, das Flexibilität und Passgenauigkeit für die einzelnen Teilnehmer herstellt. Jeder Lernende kombiniert die Lerninhalte und -formen zu einem individuellen Kursangebot mit der Zielsetzung:

- Erhöhung der Qualifikationsniveaus in den Unternehmen
- Transparente, in der Wirtschaft geachtete TQ-Abschlüsse
- Chancen für Beschäftigte und Arbeitsuchende
- Begleitung bis zum Berufsabschluss.

Dabei berücksichtigen wir die Weiterbildungsbedürfnisse einzelner und halten gleichzeitig ein breites Angebot für unterschiedliche Zielgruppen und ihre individuellen Lernziele vor. Diese hohe Individualisierung führt zu einem maßgeschneiderten Lernkonzept. Durch den modularen Aufbau des Lehrgangs kann die Qualifizierung effektiv erfolgen.

Zielgruppe:

Das Angebot richtete sich an Arbeitssuchende und von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen, die keinen oder keinen aktuell verwertbaren Berufsabschluss haben und eine Tätigkeit in der Metallindustrie anstreben.

Zielsetzung:

Eine langfristige Integration in den Arbeitsmarkt ist vorrangiges Ziel der Weiterbildung. Im Lehrgang vergleichen wir die Anforderungen und Voraussetzungen des regionalen und überregionalen Arbeitsmarktes mit den Voraussetzungen, Interessen und Fähigkeiten der Teilnehmer und unterstützen sie bei ihren Eingliederungsbemühungen.

Zugangsvoraussetzungen:

Für die Teilnahme an der Maßnahme sind müssen neben der Meldung als arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht, folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
 - Interesse an einer abschlussorientierten Qualifizierung
 - Interesse an einer Tätigkeit in der Metallindustrie inclusive der Bereitschaft zu Schichtarbeit.
-

Ablauf:

Alle TQ-Module entsprechen den Konstruktionsprinzipien der Bundesagentur für Arbeit (die Dauer der Gesamten TQ in einem Beruf dauert maximal 2/3 der regulären Ausbildungszeit in diesem Beruf, der Anteil der betrieblichen Qualifizierungsphase beträgt mindestens ¼ der TQ-Gesamtdauer, jedes Modul schließt mit einer theoretischen und praktischen Prüfung - Kompetenznachweis - vor dem Prüfungsausschuss des bbw e.V. ab.)

Praktikum

Die Maßnahme beinhaltet ein mindestens vierwöchiges Praktikum.

Lernmittel:

Im Rahmen der Teilnahme an der Maßnahme erhalten Sie die benötigten Lehr- und Lernmittel sowie benötigte Arbeitsschutzkleidung gestellt.
